

Vierte Anlage zum Statsgeseze.

## Verzeichnis

derjenigen Stellen des Landheers, der Marine und des Reichsmilitärgerichts, welche unter A 1 bis 8 des Servis-tarifs fallen.

### A 1. Generale und Admirale

Landheer: General der Infanterie, Artillerie oder Kavallerie, Kriegsminister, kommandirender General, General-Inspekteur der Kavallerie, General-Inspekteur der Fußartillerie, Chef des Ingenieur- und Pionierkorps usw., General-Inspekteur des Militär-Verkehrswesens, Chef des Generalstabs der Armee, Präsident des Reichsmilitärgerichts. Generalleutnant, Divisionskommandeur und Offizier im Range desselben, Departementsdirektor im Kriegsministerium, Feldzeugmeister, Inspekteur der Feldartillerie, Kavallerie-Inspekteur, Fußartillerie-Inspekteur, Inspekteur der Eisenbahntuppen, Inspekteur des Militär-Luft- und Kraftfahrwesens, Generalstabsarzt der Armee mit dem Range eines Generalleutnants. Generalmajor, Brigadefeldkommandeur und Offizier im Range desselben, Generalquartiermeister, Oberquartiermeister, Ingenieur-Inspekteur, Pionier-Inspekteur, Präses des Ingenieur-Komitees, Präses der Artillerie-Prüfungskommission, Inspekteur der Jäger und Schützen, Inspekteur der Infanterieschulen, Inspekteur der technischen Institute, Inspekteur der Feldtelegraphie, Train-Inspekteur, Artilleriedepot-Inspekteur, Traindepot-Inspekteur, Generalstabsarzt der Armee, Obergeneralarzt, Feldpropst, Senatspräsident des Reichsmilitärgerichts, Obermilitäranwalt beim Reichsmilitärgerichte.

Marine: Admiral, Vize-Admiral, Kontre-Admiral als Stationschef, als Departementsdirektor im Reichs-Marine-Amt oder als Chef des Marine-Kabinetts; Generalstabsarzt der Marine mit dem Range eines Vize-Admirals. Kontre-Admiral, Inspekteur der Marine-Infanterie als Generalmajor oder mit dem Range eines Brigadefeldkommandeurs, Generalstabsarzt der Marine.

### A 2. Stabsoffiziere

Landheer: Oberst, Regimentskommandeur und Offizier im Range desselben, Abteilungschef im Kriegsministerium, im Großen Generalstab oder in der Feldzeugmeisterei, Chef der Zentralabteilung des sächsischen Generalstabs als Oberst, Chef des Generalstabs bei einem Generalkommando oder in einer Festung, Vorstand der Abteilung für Landesaufnahme des sächsischen Generalstabs, Chef des Stabes der General-Inspektion der Fußartillerie, der General-Inspektion des Ingenieurkorps usw. und der General-Inspektion des Militär-Verkehrswesens, Inspekteur des Maschinengewehrwesens, Festungs-Inspekteur, Kommandeur der Pioniere bei dem sächsischen Militärkontingent, Inspekteur

der Telegraphentruppen, Inspekteur der Luftschifftruppen, Inspekteur der Fliegertruppen, Inspekteur des Festungsverkehrswesens, Kommandeur der Trains, Artilleriedepot- oder Traindepot-Direktor, Generalarzt, Generalveterinär, Major, Bataillons- und Abteilungskommandeur, aggregierter Oberst, Oberstleutnant, Bezirkskommandeur, Generaloberarzt, Oberstabsarzt, Korpsstabsveterinär, Intendant, Oberintendanturrat, Reichsmilitärgerichtsrat, Militäranwalt beim Reichsmilitärgericht, Oberkriegsgerichtsrat, Militär-Oberpfarrer, Chefkonstrukteur beim Artillerie-Konstruktionsbureau, Direktor des Militär-Versuchsamts, Betriebsdirektor I. Klasse bei den technischen Instituten.

Intendanturrat, Kriegsgerichtsrat als Rat IV. Klasse, Betriebsdirektor II. Klasse bei der Feldzeugmeisterei und den technischen Instituten, Abteilungsvorstand beim Militär-Versuchsamt, Konstrukteur I. Klasse beim Artillerie-Konstruktionsbureau, Oberstabsapotheker im Kriegsministerium.

Marine: Kapitän zur See, Fregatten-, Korvetten-Kapitän, wiederangestellter, als Kapitän zur See, Fregatten- oder Korvetten-Kapitän, pensionierter Offizier; Chefingenieur, Oberstabsingenieur; Inspekteur der Marine-Infanterie mit dem Range eines Regiments-Kommandeurs, Kommandeur eines Seebataillons, Vorstand eines Bekleidungsamts als Stabsoffizier; Generalarzt, General-Oberarzt, Oberstabsarzt; Torpedooberstabsingenieur.

Intendant, Werkverwaltungsdirektor, Ober-Intendanturrat, Intendanturrat; Oberkriegsgerichtsrat, Kriegsgerichtsrat als Rat IV. Klasse; Oberpfarrer, Ressortdirektor oder Betriebsdirektor oder Vaurat für Schiff- oder Maschinenbau.

### A 3. Die übrigen Offiziere

Landheer: Hauptmann oder Rittmeister, Kompagnie-, Eskadron- oder Batteriechef, Bezirksoffizier, Pferde-Vormusterungskommissar, Stabsarzt, Oberstabs- und Stabsveterinär, Oberleutnant, Leutnant, Oberjäger und Feldjäger im Dienste des Reitenden Feldjägerkorps, Oberarzt, Assistenzarzt, Oberveterinär, Veterinär, Intendanturassessor, Kriegsgerichtsrat, Divisions- und Garnisonpfarrer, Erster Armeemusikinspizient, Bureauvorsteher, Bibliothekar und Obersekretär (Militär-Gerichtschreiber) beim Reichsmilitärgerichte, Korpsstabsapotheker, Stabsapotheker, Oberingenieur (Elektrotechniker) im Kriegsministerium, Konstrukteur II. Klasse beim Artillerie-Konstruktionsbureau, Wissenschaftliches Mitglied beim Militär-Versuchsamt, Betriebsleiter bei den technischen Instituten, Bureauvorsteher beim Generalstab, Intendantursekretariats- und Registraturbeamter, Oberzahlmeister, Zahlmeister, Militär-Gerichtschreiber, Zweiter Armeemusikinspizient.

Marine: Kapitänleutnant, Oberleutnant zur See, Leutnant zur See, wiederangestellter, als Kapitänleutnant, Oberleutnant oder Leutnant pensionierter Offizier; Stabsingenieur, Oberingenieur, Ingenieur, wiederangestellter, als Stabsingenieur, Oberingenieur oder Ingenieur pensionierter Ingenieur; Hauptmann, Oberleutnant, Leutnant; Stabsarzt, Oberassistenzarzt, Assistenzarzt; Feuerwerks- oder Torpede-Kapitänleutnant, Oberleutnant, Leutnant; Torpedostabsingenieur, Oberingenieur, Ingenieur.

Intendanturassessor, Sekretariatsbeamter, Registraturbeamter; Kriegsgerichtsrat, Militärgerichtschreiber; Pfarrer; Oberstabsapotheker, Stabsapotheker; Baumeister für Schiff- oder Maschinenbau; Stabszahlmeister, Oberzahlmeister, Zahlmeister; ferner beim Lotsen- und Seezeichenwesen: Lotsenkommandeur, Oberlotse, Schiffsführer, Steuermann, Maschinist für Dampf- Fahrzeuge, Lotse I. Klasse, Hafenlotse.

#### A 4. Feldwebel

**Landheer:** Wachtmeister, Oberfeuerwerker, etatsmäßiger Schreiber bei den Armeeeinspektionen, etatsmäßiger Schreiber und Registrator bei den Generalkommandos, der Generalinspektion der Kavallerie, den Generalinspektionen der Fußartillerie, des Ingenieur- und Pionierkorps und der Festungen sowie des Militär-Verkehrswesens, der Inspektion der Feldartillerie, etatsmäßiger Schreiber und Zeichner bei der Inspektion des Militär-Luft- und Kraftfahrwesens und beim Ingenieur-Komitee, etatsmäßiger Registrator bei dem Gouvernement von Berlin, etatsmäßiger Schreiber bei den Gouvernements, den größeren Kommandanturen (Kommandanten mit den Gehühnissen eines Generalmajors), der Feldzeugmeisterei, den Divisions- und Brigadekommandos, den Fußartillerie-, Ingenieur- und Pionier-Einspektionen, der Inspektion der Eisenbahntruppen, der Inspektion der Jäger und Schützen, dem Reitenden Feldjägerkorps, den Inspektionen der Infanterie- und der Kriegsschulen, bei den Kavallerie-Einspektoren, dem Militär-Reitinstitut, beim Train-Einspekteur, beim Artilleriedepot- und Traindepot-Einspekteur, bei der Artillerie-Prüfungskommission, bei den Landwehr-Einspektoren und beim Stabe der Feldartillerie und der Fußartillerie-Schießschule, bei der Militärtechnischen Akademie, etatsmäßiger Registrator, Zeichner und Schreiber bei den Eisenbahnbrigaden, etatsmäßiger Zeichner und Schreiber bei der Inspektion der Feldtelegraphie, etatsmäßiger Schreiber bei den Sanitäts-Einspektionen, Unterzahlmeister, Proviantamts-Untereinspektor, Bekleidungsamts-Untereinspektor, Garnisonverwaltung-Untereinspektor, Lazarett-Untereinspektor, Festungsbaufeldwebel, Oberwallmeister, Wallmeister, Oberschirrmeister, Schirrmeister, Zeugfeldwebel, Unterarzt, Unterapotheker, Unterveterinär, Obermusikmeister, Musikmeister, Luftschiff-Oberstauermann und Obermaschinist, Sanitätsunteroffizier usw. bei dem Kriegsministerium, Sanitätsfeldwebel bei größeren Garnisonlazaretten.

**Marine:** Oberdeckoffiziere, Deckoffiziere, Feldwebel, Wachtmeister, Unterarzt, Obermusikmeister, Musikmeister, Artilleriewarte, 66 etatsmäßige Schreiber bei den Stationskommandos, den Inspektionen, der Marineakademie, der Schiffsbefichtigungskommission, der Schiffsprüfungskommission, den größeren Kommandanturen und bei der Medizinalabteilung des Reichs-Marine-Amts.

#### A 5. Fähnriche

**Landheer:** Vizefeldwebel und Vizewachtmeister, Feuerwerker, Sanitätsvizefeldwebel, etatsmäßiger Regiments-, Bataillons- und Abteilungschreiber, etatsmäßiger Schreiber bei den Festungs-Einspektionen, bei den Inspektionen der Telegraphen-

truppen, den Inspektionen des Maschinengewehrwesens, der Luftschiffertruppen, der Fliegertruppen und des Festungs-Verkehrswesens, etatsmäßiger Zeichner und Schreiber bei der Verkehrstechnischen Prüfungskommission, etatsmäßiger Schreiber beim Kommandeur der Pioniere bei dem sächsischen Militärkontingent, bei den Kommandos der Trains, etatsmäßiger Zeichner und Schreiber bei den Flieger-Bataillonen, etatsmäßiger Schreiber beim Bezirkskommando, der Oberfeuerwerkerschule, der Gewehr-Prüfungskommission, den Artilleriedepot- und Traindepot-Direktoren, der Inspektion der Militärischen Strafanstalten, der Militär-Veterinär-Inspektion, den Inspezienten des Artilleriegeräts und der Waffen, dem Inspezienten des Truppen- und Trainfeldgeräts, der Direktion der Artillerie- und Ingenieurschule, der Festungsbauerschule, den Kriegsschulen, der Infanterie-Schießschule, den Offizierreiterschulen, den Unteroffizierschulen, den Unteroffiziererschulen, den Sanitätsämtern, den Divisionsärzten, dem Kontingentsältesten in Ulm, den kleineren Kommandanturen (Kommandanten mit den Gehühnissen eines Regiments- oder Bataillonskommandeurs), dem Garnisonkommando in Münster, den Schießplatz-Verwaltungen und den Linien-Kommandanten, Postenschreiber und Festungsterrainaufnehmer bei den Fortifikationen, etatsmäßiger Zeichner bei den Eisenbahnregimentern, den Luftschiffer-Bataillonen, den Telegraphen-Bataillonen, dem Kraftfahr-Bataillon, der Kriegstelegraphenschule, etatsmäßiger Kammerunteroffizier und Quartiermeister, Jurier, Schießunteroffizier, etatsmäßiger Schreiber der Traindepots, der Bekleidungsämter und bei den 1. Artillerieoffizieren vom Platz in Metz, Straßburg i. E. und Mainz, Beständevertaler bei der Kriegstelegraphenschule, den Telegraphen- und den Pionier-Bataillonen, Zahlmeisteraspirant, Lazarettrechnungsführer, Sergeant mit den Gehühnissen eines Vizefeldwebels oder Vizewachtmeisters, Luftschiff-Steuermann, Untersteuerman, Maschinist und Untermaschinist, zum Militärtelegraphen in Berlin und in Dresden kommandierter Unteroffizier, Waffenmeisterunteroffizier.

**Marine:** Vizefeldwebel, Fähnrich zur See, Kammerunteroffizier, Jurier, Schießunteroffizier, 244 etatsmäßige Schreiber bei den Stationskommandos, den Inspektionen, den Marineteilen, den Kommandanturen, der Marineakademie, der Marineschule, den Ingenieur- und Deckoffizierschulen, der Schiffsartillerieschule, der Schiffsprüfungskommission, der Schiffsbesichtigungskommission, den Sanitätsämtern, den Bekleidungsämtern, den Küstenbezirksämtern, den Marinekassen, den Marinegerichten, den Entwicklungsbureaus und den Hafenskapitänen, geprüfter Zahlmeisterapplikant, Obermaat mit den Gehühnissen eines Vizefeldwebels, Sergeant mit 612 *M* Löhnung.

### A 6. Unteroffiziere

**Landheer:** Sergeant, Oberjäger, Oberfahnen schmied, Fahnen schmied, Regiments- und Bataillonstambour, Sanitätssergeant und Sanitätsunteroffizier, etatsmäßiger Hoboist, Hornist und Trompeter, Oberbäcker.

**Marine:** Oberzähliger Portepce-Unteroffizier, Unteroffizier ohne Portepce.

### A 7. Gemeinde

Landheer: Obergefreiter, Gefreiter, überzähliger (Hilfs-) Hoboist, Hornist und Trompeter, Spielleute, Sanitätsgefreiter, Sanitätsoldat, Ökonomiehandwerker, Militärfrankenwärter, Militärbäcker.

Marine: Gemeinde mit Obermatrosen- und Matrosenrang.

### A 8. Militärunterbeamte

Landheer: Divisions- und Garnisonküster, Waffenmeister, Sattler, Zeughauswaffenmeister, Botenmeister und Bote beim Reichsmilitärgerichte, Militärgerichtsbote.

Marine: Gerichtsbote, Küster, Waffenmeister, Untermaschinist für Dampf Fahrzeuge, Lotse II. Klasse, Untersteuermann, Materialienverwalter beim Lotsen- und Seezeichenwesen.

---

(Nr. 5244) Gesetz, betreffend die Feststellung eines Nachtrags zum Reichshaushaltsetat für das Rechnungsjahr 1916. Vom 9. Juni 1916.

**Wir Wilhelm, von Gottes Gnaden Deutscher Kaiser, König von Preußen** u.

verordnen im Namen des Reichs, nach erfolgter Zustimmung des Bundesrats und des Reichstags, was folgt:

#### § 1

Der diesem Gesetz als Anlage beigelegte Nachtrag zum Reichshaushaltsetat für das Rechnungsjahr 1916 tritt dem Reichshaushaltsetat hinzu.

#### § 2

Der Reichskanzler wird ermächtigt, zur Bestreitung einmaliger außerordentlicher Ausgaben die Summe von zwölf Milliarden Mark im Wege des Kredits flüssig zu machen.

#### § 3

Die zur Ausgabe gelangenden Schuldverschreibungen und Schatzanweisungen sowie die etwa zugehörenden Zinsscheine können sämtlich oder teilweise auf ausländische oder auch nach einem bestimmten Wertverhältnisse gleichzeitig auf in- und ausländische Währungen sowie im Ausland zahlbar gestellt werden.

Die Festsetzung des Wertverhältnisses sowie der näheren Bedingungen für Zahlungen im Ausland bleibt dem Reichskanzler überlassen.

Urkundlich unter Unserer Höchsteigenhändigen Unterschrift und beige gedrucktem kaiserlichen Insignel.

Begeben Großes Hauptquartier, den 9. Juni 1916.

(L. S.)

**Wilhelm**  
von Bethmann Hollweg